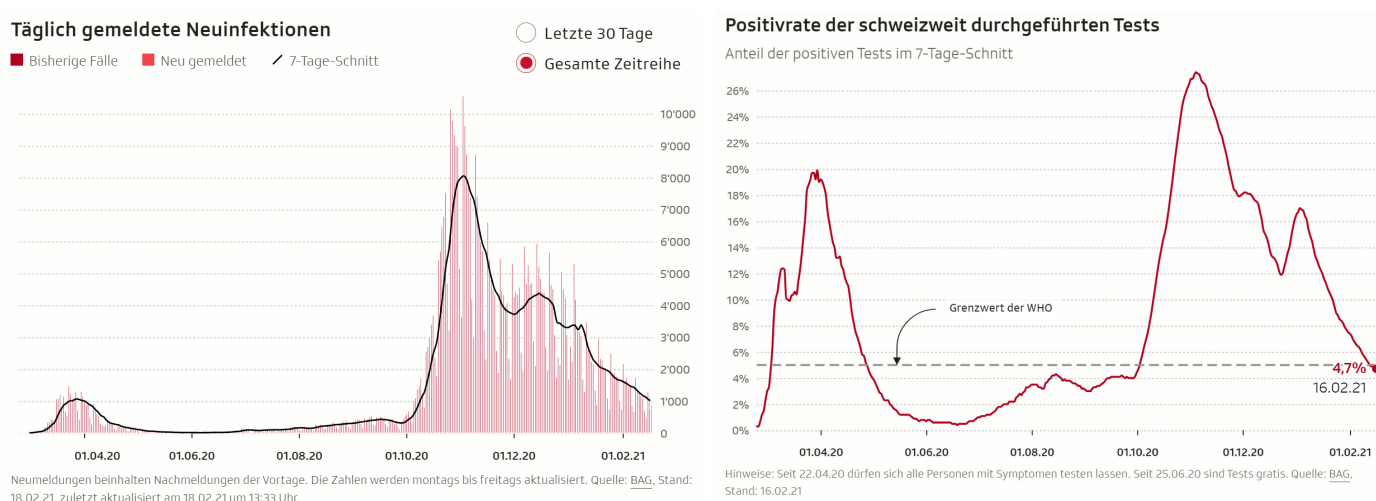


FACTSHEET

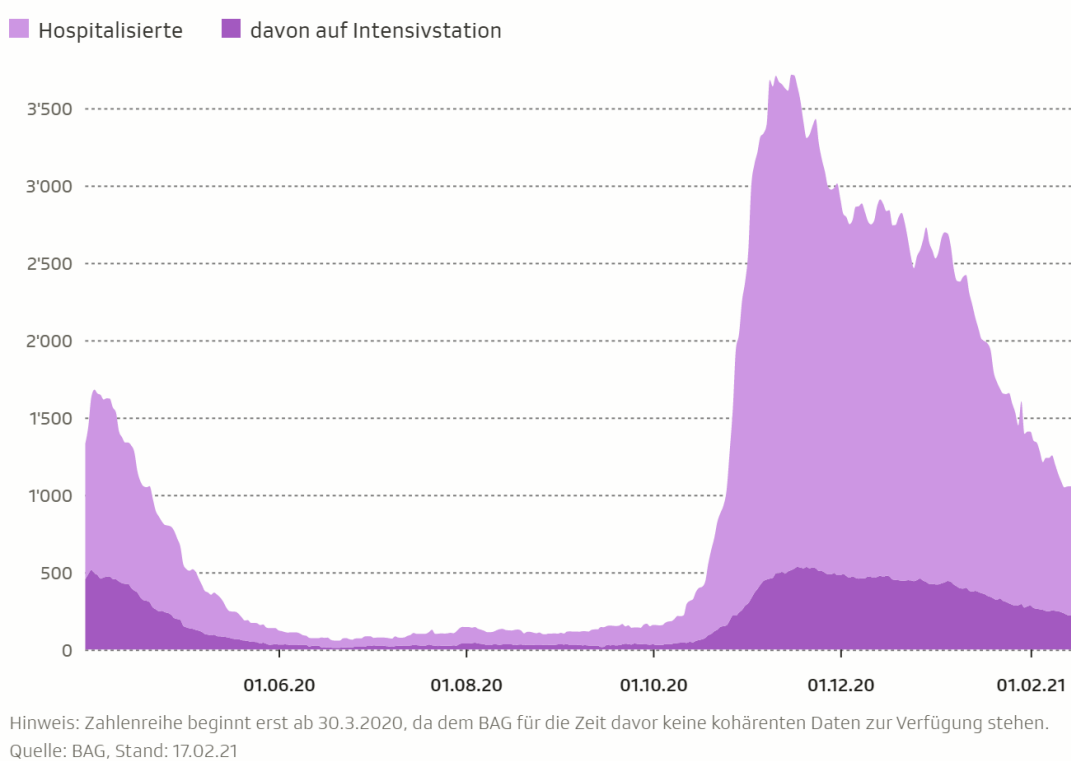
FREIHEIT, ABER SUBITO!

Wir haben keine weiteren Monate Zeit für eine langsame Öffnung. Die Fakten sprechen eine deutliche Sprache. Öffnungen des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens müssen nun rasch und konsequent erfolgen. Zu viel steht auf dem Spiel, unser Wohlstand und letztlich auch die Gesundheit der Bevölkerung. Umgekehrt lassen die Daten keinen anderen Schluss zu, als dass jetzt grossflächig wieder Normalität zurückkehren kann. Die Alarmisten und Hyperaktivisten des BAG und der COVID-19 Task Force liegen mit ihren Prognosen seit nun fast 1 Jahr stets daneben, aber werden dennoch immer noch medial und politisch ernst genommen. Anderslautende Meinungen werden systematisch unterdrückt. Einerseits ist die Beurteilung der Lage aufgrund von täglichen Positivtests sowie ungenauen und untauglichen Prognosen mit dem R-Wert oder bezüglich Mutationen generell falsch. Zudem hat sich gezeigt, dass im Zeitverlauf die epidemiologische Lage sich immer bereits vor den beschlossenen Massnahmen bereits verbessert hat und auch grossangelegte Studien aus dem Ausland belegen, dass ein Lockdown, wie er nun noch bis nach April grossmehrheitlich verlängert bestehen bleiben soll, keine positive Wirkung auf die Corona-Lage hat. Jetzt ist es Zeit, sich von den Angst und Schrecken verbreitenden selbsternannten Experten zu trennen und eine rasch und vernünftige Lockerung aller Massnahmen unter Wahrung des Schutzes der vulnerablen Bevölkerungsteile einzuleiten.

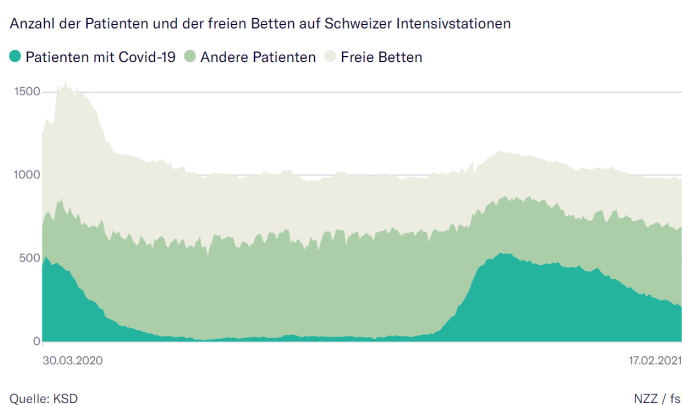


Eine Überlastung der Spitalkapazitäten ist weder in den intensivsten Wochen eingetreten noch müssen wir jetzt diesbezüglich besonders vorsichtig sein. Alle Parameter zeigen nach seit Monaten nach unten!

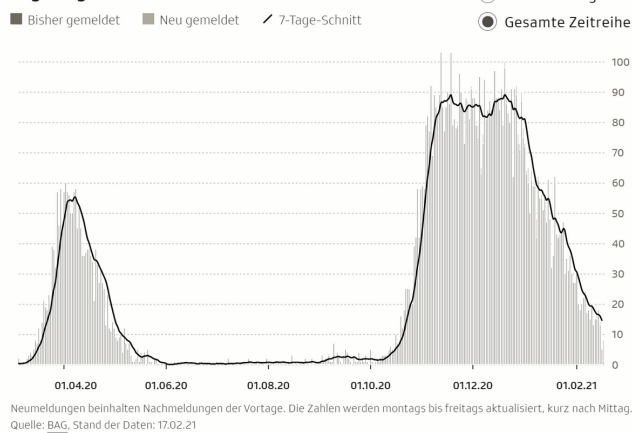
Stand der Hospitalisierten mit Covid-19 in Schweizer Spitälern



Die Zahl der Covid-19-Patienten auf den Intensivstationen sinkt weiter



Täglich gemeldete Verstorbene



"Weitreichende Lockdown-Massnahmen zielen unserer Ansicht nach deshalb zumeist an der Realität vorbei, kommen zu spät oder verfehlen die erhoffte Wirkung."

Aus NZZ vom 18.2.2021, "Lockdown auf fragwürdigen wissenschaftlichen Grundlagen" von Gerhard Scheuch, Thomas Voshaar und Dieter Köhler